

VfB Kiel - 1. Herren

2:2 (0:1)

09.05.2012

Ein Fußballspiel dauert 90 Minuten

... und würde es nur über 45 Minuten gehen, dann wären wir beim VfB Kiel verdient als Sieger vom Platz gegangen.

Mit dem Wissen, bei einem Sieg den Klassenerhalt vorzeitig sichern zu können, ging die Mannschaft engagiert ins Spiel. Siegeswille, Laufbereitschaft, Kampfgeist und auch spielerische Finesse waren deutlich zu erkennen. Bereits in den ersten 20 Minuten gab es erste Torchancen für uns, die leider nicht genutzt werden konnten. Fast wurde das Auslassen dieser Torchancen bestraft, denn in der 25. Minute setzte der VfB einen guten Konter über die linke Seite, den wir zunächst mit vereinten Kräften zum Stillstand brachten. Dennoch gelang es dem Gegner nach zwei missglückten Abwehrversuchen den Ball auf den zweiten Pfosten zu flanken, wo zwei weitere VfB-Spieler völlig frei standen. Einer von ihnen nahm das Ding volley und der Ball schoss in Richtung untere rechte Ecke. Nur durch eine wirklich tolle Parade von Henner wurde der Ball noch an den Pfosten gelenkt und somit das Gegentor verhindert.

Danach mussten wir uns einmal kurz schütteln, übernahmen jedoch schnell wieder die Spielkontrolle. In der 30. Minute hatten wir dann die bis dato beste Torchance. Frank setzt Tom mit einem hohen Ball super in Szene, der jedoch den Lupfer über den herauseilenden Torwart nicht genau genug ansetzen kann. Fünf Minuten später machte Tom es dann besser. Nach einem Zuspiel von Janek schoss er den Ball aus spitzem Winkel in die Maschen. Mit diesem hochverdienten 1:0 gingen wir in die Halbzeit.

Doch leider dauert, wie schon erwähnt, ein Spiel 90 Minuten und so kam es unmittelbar nach dem Wiederanpfeiff zum Ausgleichstreffer. Der Angriff wurde über unsere linke Abwehrseite vorgetragen (von meinem Standort sah es allerdings stark nach Abseits aus) [Anm. d. Red.: von meinem auch!]. Nach scharfer Hereingabe schiebt ein VfB-Spieler den Ball über die Linie. Ein Angriff, der in seiner Endphase sehr schwer zu verteidigen war.

Doch auch nach diesem Rückschlag steckte die Mannschaft nicht auf. Es folgte eine gute Chance von Timo, der am Torwart scheiterte (53. Minute) und ein Lattenkracher von Hans (55. Minute). Doch das ersehnte 2:1 für uns fiel in dieser Drangphase nicht und so machte der VfB nach einem Konter und einem starken Schuss in die lange Ecke das 2:1. Fairerweise muss man sagen, dass das Tor auch schon 5 Minuten früher hätte fallen können. Doch Henner lenkte einen wuchtigen Kopfball sensationell an die Latte.

Man hätte nun befürchten können, dass unser Kampfgeist nach diesem weiteren Rückschlag gebrochen war. Aber an diesem Tag steckte die Mannschaft nicht auf und wurde dafür belohnt. Nach einem Foul an Flo K. (der sich gut über links gegen zwei Mann durchgesetzt hatte) gab es Elfmeter für uns. Diesen verwandelte Timo nervenstark in der 77. Minute zum Endstand von 2:2.

Fazit: Das Ergebnis geht nach der 2. Halbzeit wohl in Ordnung und wir können im Nachhinein mit dem Punktgewinn zufrieden sein. Auf die gezeigte Leistung aller Akteure lässt sich aufbauen und so blicke ich sehr zuversichtlich auf das nächste Spiel. Da wollen wir dann gegen Süd Kiel den Klassenerhalt endgültig sichern!

Spieler des Spiels: Wieder einmal eine gute, geschlossene Mannschaftsleistung. Sehr gut hat mir Hans gefallen, der wirklich 90 Minuten lang jeden Zentimeter des Platzes „beackert“ hat und trotzdem viele spielerische Akzente setzen konnte.

(mhi)

Torfolge

0:1 Tom

1:1 VfB, 2:1 VfB, 2:2 Timo (Elfm.)

Fotos vom Spiel

